

# "Hoffen + Handeln" - News Februar 2007

Passionszeit mit Aktion "Lohnender Verzicht"  
Führungskräfte-Kongress in Leipzig: "Wir brauchen betende Bosse!"  
Missionarische EC-Wochen im Nordschwarzwald  
Anbetung Gottes vereint jüdische und arabische Christen  
Verantwortung übernehmen  
Biblischer Rat gesünder als Sexualmoral der Medien  
Evangelische Bekenntnisschulen gefragt  
Seminare für Kinderarbeit  
Kein Stressprogramm in Gemeinden entwickeln  
Gemeindenaher Diakonie hat Zukunft  
China: Christlicher Glaube dringt bis in KP-Führung vor  
Christliche Glaubenskurse an Saddams Kabinettstisch  
Auch Ausländern ein Nächster werden  
Islam-Infos im Web  
Saddams Gräueltaten nicht verharmlosen  
Kolumbien: Gefängnis-Projekt erfolgreich  
Homosexuelle greifen nach den Schaltzentralen der Macht  
Kirchliches Nein zu multireligiösen Schulfeiern  
Last-Minute-Mentalität ist unchristlich  
Seelsorger: Teufelische Verführung nicht unterschätzen  
Die "Stimme der Anden" sendet aus 2.800 Metern Höhe  
Jetzt Bibel-Fernsehen nach Afghanistan  
Allianz-Gebetswoche 2007 mit Gebetstreffen auch im Rathaus  
Biblische Impulse fehlen im EKD-Impulspapier  
Klima-Entwicklung erinnert an die Bewahrung der Schöpfung

Hinweise zum Paul-Gerhardt-Jahr  
Das sollten Sie lesen  
Evangeliums-Rundfunk  
Neue Bücher  
Veranstaltungen

## Passionszeit mit Aktion "Lohnender Verzicht"

Das Blaue Kreuz ruft dazu auf, sich in der Passionszeit (21. Feb. - 7. April) eine Auszeit von Gewohnheiten zu nehmen, um neue Perspektiven zu gewinnen. Verzichte auf Süßigkeiten, Alkohol, zuviel Fernsehen und Internet befreiten. Unterlagen und Infos: Freiligrathstraße 27, 42289 Wuppertal, Tel. 0202-620030 ([www.blaues-kreuz.de](http://www.blaues-kreuz.de)).  
-mk-

[Zurück zum Inhalt](#)



## **Führungskräfte-Kongress in Leipzig: "Wir brauchen betende Bosse!"**

"Europa braucht betende Bosse!" war das Resümee des 5. Kongresses christlicher Führungskräfte vom 18. bis 20. Januar in Leipzig. Die 3.500 Teilnehmer wurden gebeten, über Werte nicht nur zu diskutieren, sondern sie auch im Alltag zu leben - im festen Vertrauen auf Jesus Christus. Verlässlichkeit und Ehrlichkeit zählten sich aus. Mitarbeiterführung müsse gelernt werden. Bei Fehlschlägen sollten Jungunternehmer nicht gleich resignieren. Für Christen in der Wirtschaft dürfe eigene Zufriedenheit nicht der entscheidende Maßstab sein. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)

## **Missionarische EC-Wochen im Nordschwarzwald**

Rund 7500 Jugendliche besuchten die einwöchigen Veranstaltungen der missionarischen Großaktion "Ich glaub´s" in 18 Orten im Nordschwarzwald, bei denen der EC-Verband mit einigen Gemeinden und 270 ehrenamtlichen Mitarbeitern jugendgemäß zum persönlichen Glauben an Jesus Christus einlud. *-mk-*

[Zurück zum Inhalt](#)

## **Anbetung Gottes vereint jüdische und arabische Christen**

Im Glauben an Jesus können Juden und Araber ihre Feindschaft überwinden, berichteten Pastoren einer jüdisch-messianischen und einer arabisch-christlichen Gemeinde in Stuttgart. In einem gemeinsamen Gottesdienst einer messianischen und arabischen Gemeinde hätten alle Teilnehmer miteinander Gott angebetet und eine echte Freundschaft entwickelt. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)

## **Verantwortung übernehmen**

Christen, die nicht dauerhaft Verantwortung für andere übernehmen, zerstören das Glück, das aus beständigen, belastbaren Beziehungen erwächst, so Prof. Michael Herbst. Ziel christlicher Gemeindegemeinschaft müsse es sein, vom Gesetz der Ich-AG zur Freiheit eines beziehungsreichen Lebens zu führen. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)

## **Biblischer Rat gesünder als Sexualmoral der Medien**

Jeder vierte Jugendliche hat aufgrund falscher Einstellung zur Sexualität körperliche oder psychische Probleme, stellte der Ev. Fachverband für Sexualethik und Seelsorge "Weißes Kreuz" ([www.weißes-kreuz.de](http://www.weißes-kreuz.de)) fest. Freundschaft mit Sex zu verknüpfen, entspreche nicht der "Gebrauchsanweisung des Schöpfers". Die Grundsätze der Bibel seien gesünder als das von Medien propagierte Sexualverhalten. Echte Freundschaft brauche viel Zeit zum Reifen. Darum empfehle die Bibel das Warten bis zur Hochzeit. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)

## **Evangelische Bekenntnisschulen gefragt**

Zunehmend melden auch Eltern, die keinen Kontakt mehr zur Kirche haben, ihre Kinder in christlichen Schulen an, berichtete der Vorsitzende der Ev. Bekenntnisschulen, Berthold Meier aus Walzbachtal bei Karlsruhe. Die Wertevermittlung stelle den stärksten Anreiz dar. *Idea*

[Zurück zum Inhalt](#)



## **Seminare für Kinderarbeit**

Über 120 ehrenamtliche Mitarbeiter aus Gemeinden besuchten die sechstägigen Seminare für Kinder- und Jugendarbeit im Lebenszentrum Adelshofen (siehe Foto). Sie lernten, wie gute Kinderarbeit heute aussieht und Kids mit dem Evangelium erreicht werden. Um Kleingruppen und beziehungsorientierte Jugendarbeit ging es im Seminar für Teenagerarbeit, bei dem auch Jugendreferent Marc Hönes aus seinen Erfahrungen im badischen Neuenburg berichtete. Zu empfehlen ist die Promiseland-Tageskonferenz der Neuenburger Kirchengemeinde für Kigo- und Jungschar-Mitarbeiter am 30. Juni im Missionszentrum in Bad Liebenzell. Info-Telefon: 07631-79 9119. Programm und Anmeldung unter [www.ek-neuenburg.de](http://www.ek-neuenburg.de) im Internet. -mk-

[Zurück zum Inhalt](#)

## **Kein Stressprogramm in Gemeinden entwickeln**

Viele Mitarbeiter in Gemeinden sind überlastet und ausgebrannt, manche Hauptamtliche kurz vor dem körperlichen Zusammenbruch. Ursache ist auch der Erfolgszwang von Gemeinden. Man will vor anderen imponieren mit Zahlen. Gemeinde und Mitarbeit werden so zum Stress, die von Jesus gebotenen Ruhepausen mit Stille und Gebet entfallen, warnte Präses Morgner. Zum "Ausstreuen des Evangeliums" (Markus 4, 26-28) gehöre auch Gelassenheit, die um die Eigendynamik des göttlichen Wortes weiß. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)

## **Gemeindenaher Diakonie hat Zukunft**

Die Zukunftschance des Christentums liegt in gemeindenaher Diakonie. In einem Sozialstaat, der an seine Grenzen stößt, ist die Gemeinde ein idealer Raum für konkrete Diakonie, um sich gegenseitig helfen, merken immer mehr Christen. Ihr ehrenamtlicher Einsatz in Heimen und Krankenhäusern kann diese oft "kalten Einrichtungen" mit einer "Kultur der Barmherzigkeit" durchdringen. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)

## **China: Christlicher Glaube dringt bis in KP-Führung vor**

In China dringt der christliche Glaube inzwischen bis in Führungsriege der Kommunistischen Partei vor. In einer Kadernschule wurde eine Bibelgruppe entdeckt. Auch die Vizepräsidentin der Schule, eine 50-jährige Intellektuelle, gehört der Untergrund-Gemeinde an und steht jetzt unter Überwachung. Festgenommen wurde ein prominenter Pekinger Jurist, der an einer christlichen Feier an der Parteischule teilnahm. Die Zahl der Christen in China nimmt stark zu (130 Mio.) durch die evangelikalischen Hauskirchen: kleine Gruppen, die sich zu Gottesdiensten und Bibelstunden in privaten Wohnungen treffen. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)



### **Christliche Glaubenskurse an Saddams Kabinettstisch**

Trotz katastrophaler Lage und der Flucht vieler Christen finden immer wieder Iraker zum Glauben an Jesus, berichtete der englische Pfarrer Andrew White (links oben im Foto am Regierungspalast), der in Bagdad im wohl gefährlichsten Pfarrbezirk wirkt. Um ans Ende seines Bezirks zu gelangen, muss er im Hubschrauber fliegen, eine kugelsichere Kleidung mit Helm tragen. White hält arabische Gottesdienste im Regierungsgebäude des schiitischen Premierministers. Wer daran teilnehmen will, braucht allein drei Stunden, um die Sicherheitskontrollen zu passieren.

Doch trotz aller Widrigkeiten trägt die Arbeit Früchte. An Glaubenskursen nehmen Iraker wie Angehörige der internationalen Truppen teil. Sie sind in Räumen, wo Saddam Hussein sich einst mit seinem Kabinett traf. Es ist der Humor Gottes, dass ausgerechnet am Tisch, wo Hussein Todesurteile unterzeichnete, jetzt vom ewigen Leben gesprochen und Gott die Ehre gegeben wird.

Dutzende von Menschen, auch ganze moslemische Familien, finden hier zum Glauben an Jesus Christus und damit zu einer lebendigen Hoffnung - inmitten des Bürgerkrieges. Im Swimmingpool des früheren Diktators finden jetzt Taufen statt - trotz der Gefahr, Märtyrer zu werden. *Lothar Rühl*

[Zurück zum Inhalt](#)

### **Auch Ausländern ein Nächster werden**

Der wachsende Zustrom osteuropäischer Arbeitskräfte schafft neue miss. Möglichkeiten, so die Jugendmissionskonferenz in Stuttgart. In der Fremde seien sie leichter auf den Glauben anzusprechen. Zur Integration seien Ausländer auf Kontakte zu Einheimischen angewiesen, so ein Referent. Er bat darum, auf Fremde zuzugehen und "ihnen im Namen Jesu Christi Nächste zu sein". Knapp 6.000 junge Christen besuchten die Konferenz-Angebote. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)

### **Islam-Infos im Web**

Der Terrorismus-Experte Udo Ulfkotte informiert unter [www.akte-islam.de](http://www.akte-islam.de) im Internet ohne Polemik über die schleichende Islamisierung Europas und tritt für mit "Pax Europa" für die Bewahrung der christlichen Kultur und die Erhaltung der freiheitlichen Demokratie ein. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)

### **Saddams Gräueltaten nicht verharmlosen**

Es dürfe nicht vergessen werden, dass auf Saddam Husseins Befehl viel Grausames geschehen sei, schrieb der irakische Christ und Autor Ken Josef. Viele Iraker trügen noch schreckliche Narben. Über eine Million Menschen seien brutal ermordet worden. Nur Christen könnten diese Schuld vergeben und so einen Neuanfang ermöglichen. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)



### **Kolumbien: Gefängnis-Projekt erfolgreich**

Mit einem Absprung über dem Bellavista-Gefängnis der kolumbianischen Stadt Medellin hat Fallschirmsprung-Weltmeister Klaus Renz (Stuttgart) auf erstaunliche Veränderungen in der berüchtigten Haftanstalt aufmerksam gemacht. Renz (Foto) landete aus 3.500 Metern Höhe vor 4.000 Zuschauern und besuchte Gefängnisse in der Drogen-Metropole. Hier unterstützt er eine christliche Hilfsorganisation, die auch Angehörige von Opfern mit den Mördern zusammen bringt, um Versöhnung und Wiedergutmachung zu stiften. Bis vor einigen Jahren gab es in Bellavista jeden Monat noch bis zu 50 Morde. Durch Evangelisationen kam es zu einer geistlichen Erweckung unter den fast 6.000 Insassen. Hunderte sind inzwischen Christen und brauchen unsere Fürbitte. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)

### **Homos greifen nach den Schaltzentralen der Macht**

Die UNO hat erstmals drei Homo-Verbände mit Beraterstatus anerkannt, darunter auch den Schwulenverband in Deutschland. Durch massiven Druck der deutschen Delegation sitzt der Verband nun in allen Foren und will dies systematisch für seine Ziele zu nutzen. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)

### **Kirchliches Nein zu multireligiösen Schulfestern**

Multireligiöse Gottesdienste an Schulen lehnen auch evangelische Bischöfe ab. Das Gottesbild der nichtchristlichen Religionen zeige nicht den Vater von Jesus Christus. Das biblische Verständnis von Gott lasse sich nicht mit dem Gottesbild des Koran harmonisieren. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)

### **Last-Minute-Mentalität ist unchristlich**

Es brauche mehr Verbindlichkeit und Übernahme von Verantwortung, wandte sich Hartmut Hühnerbein vom Christlichen Jugenddorfwerk gegen die zunehmende Last-Minute-Mentalität bei Christen. Besonders Jugendliche tendierten dazu, kurzfristig Entscheidungen zu treffen und sich nicht längerfristig festzulegen. Hier müsse die Jugendarbeit gegensteuern und zur Verbindlichkeit anleiten. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)

### **Seelsorger: Teufliche Verführung nicht unterschätzen**

Die Wirksamkeit des Teufels wird unterschätzt, stellen Seelsorger immer wieder fest. Viele Christen fallen auf seine Verführungen hereinfallen. Unbereinigte Sünde blockiert schließlich Gottes Segen. Beziehungsstörungen und Verhärtung folgen. Untreue, Zügellosigkeit, (Ruf)-Mord, Süchte und Abtreibung zerstören Menschen körperlich und emotional. Verblendung. Stolz und Unversöhnlichkeit sind latente Einfallstore, um in böse Abhängigkeiten zu kommen, so ein führender Theologe. Sein Rat: Demütig werden - und im Glauben (gemäß der biblischen Weisung in Jakobus 4, Vers 7) dem Teufel widerstehen. Wer Jesus nicht nur als Heiland, sondern auch als Herrn seines Lebens anerkenne, erfahre auch, wie Jesus die Werke des Teufels zerstöre. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)



### **Die "Stimme der Anden" sendet aus 2.800 Metern Höhe**

Der älteste ev. Missionssender "Radio HCJB - Stimme der Anden" feierte sein 75-jähriges Bestehen. Er begann in einem Schafstall in Ecuador, als Sendemasten dienten zwei Bäume mit Spanndraht. Heute hat die Radiomission fast 1.000 Mitarbeiter, davon etwa 60 Missionare aus 20 Nationen. Gesendet wird aus 2.800 Metern über dem Meer - in 19 Sprachen und zwölf Indianerdialekten. In der deutschen Abteilung wirkt auch Iris Rauscher aus dem badischen Sinsheim. Jährlich erhält sie 10.000 Briefe aus mehr als 60 Ländern. Auch im medizinischen Dienst und in der Nothilfe setzen sich die Radio-Missionare ein.

Seit 1955 unterhält HCJB ein Missionskrankenhaus in Quito mit 75 Betten, anerkannt als Lehrkrankenhaus der kath. Universität und der Zentraluniversität. Derzeit wird es von fünf Missionsärzten geleitet, darunter einem deutschen Ehepaar. Mehr als 100 einheimische Mediziner kümmern sich um die jährlich 3.700 stationären und 80.000 ambulanten Patienten. Fast 300 Ecuadorianer sowie 30 ausländische Pflegekräfte sind im Krankenhaus tätig.

Ein weiteres Krankenhaus am Rande des Urwalds hat 30 Betten. Auch unterhält HCJB neun Arztpraxen, eine Augenklinik sowie eine mobile Zahnklinik für entlegene Gebiete. Wegen des neuen Großflughafens für die Hauptstadt muss das 45 Hektar große Antennenfeld mit 49 Masten und 32 Antennensysteme in Quito jetzt abgebaut und an anderer Stelle neu errichtet werden. *Theo Volland*

[Zurück zum Inhalt](#)

### **Jetzt Bibel-Fernsehen nach Afghanistan**

"SAT7 Pars" heißt der neue TV-Sender, der die Menschen im Iran und in Afghanistan mit dem Evangelium erreichen will. Millionen können ihn über Satellit empfangen. Zum Träger gehören Pfarrer Ulrich Parzany und Verleger Norman Rentrop. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)

### **Allianz-Gebetswoche 2007 mit Gebetstreffen auch im Rathaus**

Bei der Allianzgebetswoche 2007 mit insgesamt 400.000 Besuchern an 1.100 Orten wurde viel für unser Volk und Land gebetet - auch für Verantwortungsträger vor Ort. Besucht wurden auch Rathäuser, wo Kommunalpolitiker konkrete Anliegen nannten. Dabei wurde dabei vielen Betern bewusst, wie sehr unsere Politiker auf Gottes Beistand angewiesen sind. In Worms und Gießen waren sogar die Oberbürgermeister bei der Gebetswoche dabei. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)

### **Biblische Impulse fehlen im EKD-Impulspapier**

Wie Christen ihren Glauben leben, Anfechtungen durchhalten, Versuchungen widerstehen und ihr Glaubenszeugnis ausrichten können, sei vorrangiger kirchlicher Auftrag und wichtiger als "Qualitätsmanagement" zur Absicherung der Volkskirche, so die Bekenntnisbewegung "Kein anderes Evangelium" zum EKD-Impulspapier. Ein biblisches Gemeindeverständnis fehle darin. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)

### **Klima-Entwicklung erinnert an die Bewahrung der Schöpfung**

Obwohl Naturwissenschaftler und Evangelikale meist darüber streiten, wie unsere Welt entstanden ist, sind sie sich einig: Es muss mehr getan werden, um die Erde zu schützen. US-Evangelikale teilen mit Wissenschaftlern die Sorge um die Bedrohung der Erde und die Dringlichkeit, etwas zu tun. Eine gemeinsame Tagung fand statt. Eine Klima-Initiative wurde gestartet - mit 100 ev. Führungskräften. Selbst ein atheistischer Harvard-Professor will im Kampf für Umweltschutz und Artenvielfalt mit den Evangelikalen zusammenarbeiten. Beten Sie dafür im aktiven Hoffen und Handeln. -mk-

[Zurück zum Inhalt](#)

## Von Personen

**Gerhard Horeld**, Vorsitzender des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes (LGV), der kurz vor dem Ruhestand ist, aber noch keinen Nachfolger hat, bekommt jetzt Unterstützung durch Klaus Ehrenfeuchter, Martin Siehler und Rüdiger Daub. Die Vorstandsbesetzung mit Hauptamtlichen erfolgt im Zuge einer Strukturreform, die die Verbandsarbeit straffen soll ([www.lgv-online.de](http://www.lgv-online.de)).

[Zurück zum Inhalt](#)

## Hinweise zum Paul-Gerhardt-Jahr



Zum 400. Geburtsjahr von Paul Gerhardt bietet das Webportal [www.paul-gerhardt-jahr.de](http://www.paul-gerhardt-jahr.de) viele Infos zu Leben und Werk des Liederdichters - mit Veranstaltungen und Download-Material. Das Foto oben zeigt links die Paul-Gerhardt-Kirche in Lübben (Spreewald), wo Paul Gerhardt begraben liegt, in der Mitte das Paul-Gerhardt-Fenster in der Sakristei dieser Kirche - und rechts das Denkmal vor der Kirche (Fotos: *Martin Kugele*)

### Ergänzend zum Januar-Heft empfehlen wir folgende CDs:

CD von Kurt Scherer, **Paul Gerhardt - der Psalmist der Christenheit**. ERF-Verlag 2007 (ISBN 3-86666-021-9), Preis: 12,95 Euro. - Wie ein Psalmist trug Gerhardt Freude und Leid vor Gott, brachte in seinen Liedern auch sein großes Gottvertrauen zum Ausdruck. Kurt Scherer zeichnet sein bewegtes Leben nach - mit viel Musik. -mk-

CD, **Paul Gerhardt. Choräle auf sechs Saiten** - interpretiert von Reinhard Börner. Verlag cap!music ([www.cap-music.de](http://www.cap-music.de), Nr. 5207372, 46 Min.), Preis: 14,95 Euro. - Ruhige Choralbearbeitungen auf der Gitarre, angenehm und entspannend zu hören, Texte im Booklet. -mk-

CD von Hanno Herzler, **Du füllst des Lebens Mangel aus**. Hörbuch (77 Min.), Gerth 2007 (ISBN 3-86591-148-X), Preis: 9,90 Euro. - Eine Mischung aus Dokumentation, Hörspiel und Musik, die Paul Gerhardts bewegtes Leben und sein geistliches Wirken einmalig vermittelt, schwerere Zeiten schildert, aber auch kindlich-fröhliches Vertrauen auf Gott. -mk-



CD von Dieter Falk, **A Tribute To Paul Gerhardt**. Gerth-Medien ([www.gerth.de](http://www.gerth.de), Best.-Nr. 939339), Preis: 17,99 Euro. - Die neue CD von Dieter Falk beweist, dass Paul Gerhardt's Choräle auch im 2. Jahrtausend noch topaktuell sind, frisch und modern klingen können - ob als Gospel, Modern Pop oder jazziges Piano, aber stets respektvoll vor dem Original. -mk-

[Zurück zum Inhalt](#)

## Das sollten Sie lesen

Hans-Peter Royer, **Nur wer loslässt, wird gehalten**. Christuszentrische Erlebnispädagogik. Pb. mit 120 Seiten, Hänssler (ISBN 3-7751-3959-1), Preis: 7,95 Euro. - Der Theologe verdeutlicht biblische Grundwahrheiten anhand seiner Erfahrungen als Bergsteiger, bringt sie anschaulich auf den Punkt. Lesefreundliches Buch mit prakt. Hilfen. -mk-

Hans-Peter Royer, **Nach dem Amen bete weiter**. Im Alltag mit Jesus unterwegs. Pb. mit 133 Seiten, Hänssler (ISBN 3-7751-4027-1), Preis: 9,95 Euro. - Royer erklärt, wozu Gott uns geschaffen hat und wie wir dementsprechend jeden Tag leben können - mit Beispielen. -mk-

[Zurück zum Inhalt](#)

## Evangeliums-Rundfunk

Eine gute Alternative zum Schmuddelprogramm am Vorabend sind die TV-Sendungen des ERF ([www.erf.de](http://www.erf.de)) "UnsERFeierabend" von 17- 19 Uhr über Bibel-TV ([www.bibeltv.de](http://www.bibeltv.de)). Auch das ERF-Radio ab 6:00 Uhr morgens (via Satellit Astra) verspricht mit Musik und Impulsen einen guten Start in den Tag.



Am 3. Februar startet der ERF um 18 Uhr über Bibel-TV die erste christliche Kinderquiz-Fernsehschau Deutschlands. In der wöchentl. Reihe "JoeMax.TV" ([www.JoeMax.TV](http://www.JoeMax.TV)) treten jeweils zwei Schulklassen gegeneinander an.

An einer Hauskreis-Olympiade haben mehr als 2.000 Christen aus über 300 Kreisen teilgenommen. Den ersten Platz belegte der Jugendhauskreis von Reiner Zilly vom CVJM Wilferdingen bei Pforzheim. Gratulation!

[Zurück zum Inhalt](#)

## Neue Bücher

Hrsg. C. Eggers, **Warum wir uns noch immer lieben**. Geb. mit 133 Seiten, Hänssler (ISBN 3-7751-4512-5, [www.haenssler.de](http://www.haenssler.de)), Preis: 12,95 Euro. - In einer Zeit, in der Treue und Zusammenhalt in der Ehe immer beliebiger werden, gibt dieses kl. Buch handfesten Rat, wie Treue funktionieren kann. 16 langjährig verh. Paare (u.a. Backhaus, Filker, Gauntt, Hille, Siebald, Steeb, Strauch, Wolfsberger) berichten offen und hilfreich von ihren Erfahrungen. -mk-

Loß / Marx, **Hof mit Himmel**. Neue persönl. Geschichten, die unter die Haut gehen (Band 3). Pb. mit 64 Seiten, viele Fotos, ERF-Verlag / R. Brockhaus (ISBN 3-417-24914-7, [www.erf-verlag.de](http://www.erf-verlag.de)), 5,00 Euro. Studiogäste schildern Höhen und Tiefen ihres Lebens. Ideal auch zum Weitergeben. -mk-

[Zurück zum Inhalt](#)

## Veranstaltungen

**AMD-Baden:** Am 3. Febr. Offenes Forum "Gemeinde missionarisch entwickeln" (9:30-16:30 Uhr) im Bürgerzentrum und Ev. Gemeindehaus in Linkenheim (KA-Land) mit sechs Workshops. Info-Tel. 0721-9175311 ([www.ekiba.de](http://www.ekiba.de)).

**Lahö:** Vom 10.-15. Febr. Frauenfreizeit "Umgang mit Gefühlen" mit Ruth Heil im Konferenzzentrum Langensteinbacher Höhe (Karlsbad bei Karlsruhe), vom 17.-22. Febr. Frauenfreizeit mit Else Diehl (Info-Web: [www.lahoe.de](http://www.lahoe.de)).

**LZA:** Am 19. / 20. Febr. alternative Kindertage für Sechs- bis Elfjährige im Lebenszentrum Adelshofen (Eppingen bei Heidelberg), am 19. Febr. Teenagertag in der Mehrzweckhalle Adelshofen. Info-Tel. 07262-6080 ([www.lza.de](http://www.lza.de)).

**Henhöferheim:** Vom 16.-20. Feb. Familien-Freizeit (Eisele und Team), vom 5.-9. April Passions- und Osterfreizeit (letztmalig mit Pfr. Mall). Info-Tel. 07083 / 2385. Anmeldung: Henhöferheim Neusatz, Wallfahrtstr. 70, 78332 Bad Herrenalb (Neues Info-Web [www.henhoferheim.de](http://www.henhoferheim.de)).

**ÜMG-Mission:** Vom 1.-4. März Missionstage in Steinen bei Lörrach - im AB-Vereinshaus: am 1. März Frauenfrühstück, am 2. März Kindernachmittag u. Jugendabend, am 3. März Gottesdienste auch in den Kirchen, Missionsnachmittag mit ÜMG-Team ([www.de.omf.org](http://www.de.omf.org)) im AB-Vereinshaus Steinen, Lörracher Straße 22 ([www.ab-steinen.de](http://www.ab-steinen.de)). Am 17./18. März Missionstage in Schriesheim, sonntags Gottesdienst in der Ev. Kirche ([www.stadtkirche.com](http://www.stadtkirche.com)) mit anschl. Matinee im Luthersaal.

**Haus Frieden:** Am 17./18. März Männer-Wochenende "Was erwartet Jesus von seinen Nachfolgern?" mit STH-Rektor Dr. Jacob Thiessen (Basel), am 24./25. März Frauen-Wochenende "Gott durch Vertrauen ehren" mit Gerlinde Scheunemann ([www.haus-frieden.de](http://www.haus-frieden.de)).

[Zurück zum Inhalt](#)